

|                               |  |               |        |
|-------------------------------|--|---------------|--------|
| Erläuterungen zur Sitzung der | Verbandsversammlung des KommunalServiceVerbandes | am 21.10.2025 | TOP 04 |
|-------------------------------|--|---------------|--------|

## **Beratung und Beschlussfassung**

### **a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026**

### **b) Investitionsprogramm 2026 - 2029**

#### **Erläuterung, Sachverhalt:**

Für den KommunalServiceVerband gelten die gleichen haushaltswirtschaftlichen Vorschriften, wie die für Städte und Gemeinden. §§ 92 ff Hessischen Gemeindeordnung „HGO“, Gemeindehaushaltsverordnung „GemHVO“.

#### **Auszüge Rechtsvorschriften:**

#### ***§ 10 KSV Satzung; Aufgaben der Verbandsversammlung***

- (1) Die Verbandsversammlung ist das oberste Organ des Gemeindeverwaltungsverbandes. Sie entscheidet über die wichtigen Angelegenheiten des KSV und über die sonstigen Angelegenheiten des KSV, soweit sich aus dieser Satzung nichts anderes ergibt. Insbesondere ist die Verbandsversammlung für die Festsetzung der Verbandsumlage zuständig. Sie kann die Beschlussfassung für bestimmte Angelegenheiten auf den Vorstand übertragen.
- (2) Dies gilt jedoch nicht für die nachstehend aufgeführten Aufgaben:
  1. Beschlussfassung über das Ausscheiden und die Aufnahme eines Mitgliedes,
  2. die auf Grund dieser Satzung vorzunehmenden Wahlen,
  3. die Festsetzung des Haushaltsplanes, des Wirtschaftsplanes und Stellenplanes sowie der Gebühren,
  4. die Beratung der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes,
  5. die Aufstellung von Grundsätzen für die Anstellung und Einstufung von Beschäftigten im Rahmen des geltenden Rechts,
  6. Festsetzung der Höhe der Sitzungsgelder und der Aufwandsentschädigung für den Vorsitzenden der Verbandsversammlung,
  7. die Genehmigung von Rechtsgeschäften zwischen den Mitgliedern des Vorstandes und dem KSV,
  8. die Aufnahme von Darlehen,
  9. Erwerb und Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten,
  10. Änderung und Erweiterung des Aufgabenkreises nach § 2 Absatz 6,
  11. die Beschlussfassung über Satzungsänderungen.

#### ***§ 97 HGO; Erlass der Haushaltssatzung***

- (1) Der Gemeindevorstand stellt den Entwurf der Haushaltssatzung fest und legt ihn der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor. Ist ein Beigeordneter für die Verwaltung des Finanzwesens bestellt, so bereitet er den Entwurf vor. Er ist berechtigt, seine abweichende Stellungnahme zu dem Entwurf des Gemeindevorstands der Gemeindevertretung vorzulegen.
- (2) Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist unverzüglich nach der Vorlage an die Gemeindevertretung, spätestens am zwölften Tag vor der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung, an sieben Tagen öffentlich auszulegen. Die Auslegung ist vorher öffentlich bekannt zu machen.
- (3) Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen. Er soll vorher im Finanzausschuss der Gemeindevertretung eingehend behandelt werden. In der Beratung kann der mit der Verwaltung des Finanzwesens betraute Beigeordnete seine abweichende Auffassung vertreten.

(4) Die von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssatzung ist mit ihren Anlagen der Aufsichtsbehörde vorzulegen. Die Vorlage soll spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres erfolgen.

(5) Im Anschluss an die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung ist der Haushaltsplan an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntmachung ist auf die Auslegung hinzuweisen. Enthält die Haushaltssatzung genehmigungsbedürftige Teile, so ist sie erst nach der Erteilung der Genehmigung bekannt zu machen.

Gegenüber den Vorjahren ergeben sich neben den üblichen Wertveränderungen die folgenden Änderungen im Planwerk:

- Vorbericht angepasst
- Haushaltssatzung Anpassungen

Im Übrigen wird auf den Haushalt nebst Anlagen selbst verwiesen (siehe Anlage).

**Beschlussvorschlag a):**

Die Verbandsversammlung des KommunalServiceVerbandes beschließt einstimmig, mit \_\_\_\_\_ Ja-Stimmen bei \_\_\_\_\_ Stimmenthaltungen und \_\_\_\_\_ Gegenstimmen, die vorliegende Haushaltssatzung 2026 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen.

**Beschlussvorschlag b):**

Die Verbandsversammlung des KommunalServiceVerbandes beschließt einstimmig, mit \_\_\_\_\_ Ja-Stimmen bei \_\_\_\_\_ Stimmenthaltungen und \_\_\_\_\_ Gegenstimmen, das vorliegende Investitionsprogramm.

Bischoffen, 08.10.2025

F.d.R. Stefan Hahn (Teamleiter)